

Walter Flex (1887-1917)

Die Front auf den Feind

Der Ort, wo unsre Väter liegen,
wo deutsche Mütter Kinder wiegen,
soll uns beim Kampf im Rücken sein.
die Augen in den Feind hinein,
5 im Rücken, was uns teuer,
so stürzen wir uns Feuer.

Im Rücken spielen unsre Kleinen
mit hellen Augen, flinken Beinen,
10 und spielen alle nichts als Krieg,
und spielen alles nichts als Sieg –
Kosak, trotz Wut und Hassen,
die sollst du wachsen lassen!

15 Was unsre deutschen Jungen taugen,
das steht in ihren hellen Augen.
Franzos, du sollst auch die bestehn
und sollst sie einst recht nah bestehn!
Darum trotz Wut und Hassen,
20 die sollst du wachsen lassen!

Wir stehn in eiserner Gewandung
und rufen in die Völkerbrandung:
die Luft geh' lind, die Luft geh' harsch,
25 vorwärts, hurra, wir sind in Marsch!
Im Rücken, was uns teuer,
so stürzen wir ins Feuer!
(135 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/flex/sonne/chap006.html>